

## **Kinofilm für Schulklasse?**

### **Beitrag von „Bridget70“ vom 12. September 2017 11:55**

Meine 7. will diesmal unbedingt auf Exkursion ins Kino- ich hadere noch, ob ich zustimme oder nicht, hatte mir aber, der literarischen Vorlage wegen überlegt, Jugend ohne Gott mit ihnen anzusehen. Was denkt ihr, sind die Themen für 12-14-Jährige zu pikant?

Grüße

---

### **Beitrag von „immergut“ vom 12. September 2017 14:05**

Du bist der Lehrer. DU entscheidest - und da kann Betteln der Schüler nicht der ausschlaggebende Punkt sein.

---

### **Beitrag von „MrsPace“ vom 12. September 2017 14:10**

Wieso wollen sie ins Kino? Weil dann kein Unterricht ist? Bist du nebenher Eventmanager? 😊

Ins Kino gegangen wird, wenn ich einen Film für sinnvoll halte und ihn irgendwie innerhalb des Lehrplans verwenden kann.

Ansonsten sind sie alt genug um ohne mich ins Kino zu gehen!

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 12. September 2017 14:38**

In der 7. sind womöglich einige nicht 100% sicher 12?

Der Film hat FSK 12, ich kann den wirklich empfehlen, ich würde ihn auch mit einer Lerngruppe gucken, wenn es sich anbietet, aber für ne 7. Klasse zu jung.

9. Klasse eher.

Und: es ist "frei nach Horvarth"

---

### **Beitrag von „Lisam“ vom 12. September 2017 16:00**

#### Zitat von Bridget70

Meine 7. will diesmal unbedingt auf Exkursion ins Kino- ich hadere noch, ob ich zustimme oder nicht, hatte mir aber, der literarischen Vorlage wegen überlegt, Jugend ohne Gott mit ihnen anzusehen. Was denkt ihr, sind die Themen für 12-14-Jährige zu pikant?

Grüße

---

Hausaufgaben schon gemacht?

---

### **Beitrag von „Lindbergh“ vom 14. September 2017 19:39**

**chilipaprika:** Filme ab 12 dürfen auch von Kindern ab 6 Jahren geschaut werden, wenn sie von einem Erwachsenen (=Lehrer) begleitet werden. Die Herausforderung dürfte dann eher die Rechtfertigung der Filmwahl gegenüber den Eltern sein.

---

### **Beitrag von „Anja82“ vom 14. September 2017 19:59**

Bei uns gibt es Schulkinowochen. Gibt es das in Bayern auch. Filme sind dann sehr günstig und vormittags.

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 14. September 2017 20:41**

hm, nee. ich darf als Lehrerin nicht Filme unter der FSK zeigen!

edit: oder gilt es nur für FSK 16?

---

### **Beitrag von „Zweisam“ vom 14. September 2017 21:12**

#### Zitat von Anja82

Bei uns gibt es Schulkinowochen. Gibt es das in Bayern auch. Filme sind dann sehr günstig und vormittags.

---

Bei uns auch. Ist günstig, meist gute Filmauswahl und es gibt Begleitmaterial/-veranstaltungen. Ansonsten würde ich eher eine thematisch passende DVD zeigen anstatt ins Kino zu gehen.

---

### **Beitrag von „scaary“ vom 14. September 2017 21:28**

Ähem, zum FSK:

Keinohrhasen war damals mit FSK 6 gekennzeichnet... das ist ein halber Softporno. Seitdem kann mir da keiner mehr mit FSK kommen.

Ich denke das kommt stark auf die Lerngruppe an. Pauschal kann man von hier aus nicht sagen ob FSK 12 für die Kinder geeignet ist oder nicht.

Und ob man ins Kino gehen mag oder nicht ist ja nun jedem selbst überlassen. Auch ob man das organisieren mag oder nicht. Und wenns in das unterrichtliche Konzept und in den Lehrplan passt und man selbst Lust drauf hat - was spricht dagegen?

---

### **Beitrag von „Lindbergh“ vom 14. September 2017 22:07**

chilipaprika: Ich habe noch einmal nachgeschaut: Die Regel gilt explizit für FSK 12. Das heißt im Umkehrschluss: Theoretisch könnte ich auch mit Zweitklässlern (bei Erstklässlern wäre es

doch ein bisschen heikel, da manche ja bereits mit 5 eingeschult werden) einen Film mit FSK 12 schauen (z.B. einer der späteren Harry Potter-Filme). Wobei mir jetzt kein FSK12-Film einfallen würde, den ich als Unterrichtsgegenstand in der Grundschule pädagogisch vertretbar fände.

---

### **Beitrag von „WillG“ vom 15. September 2017 20:02**

Rechtliche Regelung hin oder her, ich würde mir die Diskussionen mit Eltern nicht antun, die verlässlich kommen würden, wenn ich jüngere Schüler in einen FSK 12-Film schleppe. Die sitzen ja schon oft wegen der noch unverbindlicheren Leseempfehlungen bei Kinder- und Jugendbüchern in meiner Sprechstunde, wenn man es wagt, Romane wie Krabat in der 5. oder 6. Klasse zu lesen.

Den Stress würde ich mir in jedem Fall sparen!

---

### **Beitrag von „Lensen“ vom 24. Januar 2018 21:51**

Nein, ich glaube in dem Alter kann man den Kiddies noch einiges dazu beibringen.